

Am Zuge wird die Flussseseschwalbe beobachtet bei: Moldau-Thein: Petrovitz (Tabor); Kowanitz, Podiebrad, Wojnomiestetz, Sirakau und Deutsch-Brod (Caslau); bei Sopotnitz (Chrudim); bei Miletin, Zdobnitz und Himmlisch-Ribnei (Königgrätz); bei Nabzi und Kopidlno (Gitschin); bei Libotejnitz, Ratschitz, Konejed und Dux (Leitmeritz); bei Wrboan (Saaz); bei Nassengrub bei Kumpfolee (Eger); bei Wrbo, Citow, Hořovic, Kralup und Unhoscht (Prag); bei Dneschitz (Pilsen) und bei Warwažow (Pisek).

**Hydrochelidon nigra** erscheint im Mai und nistet auch an einigen Orten, wie z. B. bei Dürrmaul (Eger); bei Stradonů und Landskron (Chrudim); bei Domanin (Budweis) und bei Nadryb (Pilsen). — Am Zuge wird die schwarze Seeschwalbe beobachtet bei Chotetsch, Kopidlno und Gitschin; bei Neu-Sattel (Saaz); bei Moldau-Thein und Domanin (Budweis); bei Hlawitz und N. Lyssa (Jungbunzlau).

**Hydrochelidon leucoptera** kommt nach Böhmen im April und zieht Ende September wieder fort. Einzelne nisten bei Bystric (Tabor); Radomyschl und Nezamyslie (Pisek); Lužec (Prag); Zawieschin, Neu-Sattel und Hackenläuser (Eger); Kralup (Saaz); Zenotin (Budweis) und Nadryb (Pilsen). Am Zuge wird die weissflügelige Seeschwalbe dann und wann beobachtet bei: Kačerow (Königgrätz); Stiečna (Pisek); Wrbo, Hostaun, Rakonitz und Chwal (Prag); Otwitz und Laun (Saaz); Unter-Branischau und Škrdlowitz (Caslau); Nezdasschow, Wittingau, Suchenthal und Oleschnitz (Budweis); bei Postrékow (Pilsen); Kopidlno (Gitschin); Gablonz, Hlawitz und N. Lyssa (Jungbunzlau) dann bei Černowes und Salezel (Leitmeritz).

**Hydrochelidon hybrida** ist weniger bekannt und soll bei Kreuzberg (Caslau), dann bei Unter-Cerekow und Thein (Tabor) nisten. Am Zuge wurde die weissbärtige Seeschwalbe bloss bei Weleschin (Budweis) beobachtet.

## Ornithologische Notizen aus Salzburg (1887).

Von Victor Ritter v. Tschusi zu Schmidhoffen.

**Falco peregrinus, Tunst.** Heuer nur ein Stück beobachtet. Ich schoss am 27. October eine vor mir am Bache aufstehende Becassine an, die noch einige hundert Schritte flog und dann in einem Felde einfiel. In demselben Augenblicke stiess ein Wanderfalk herab und schlug sie, liess sie aber bei meinem Näherkommen liegen und empfahl sich noch ausser Schussweite.

**Archibuteo lagopus**, Brünn. Innerhalb einer 16jährigen Beobachtungszeit bemerkte ich hier bei Hallein den 5. Jänner den Raufuss zum zweitenmal.

**Nucifraga caryocatactes**, Linn. Unsere Gebirgsheher (var. pachyrhyncha, R. Blas.) zeigten sich in diesem Herbst ziemlich vereinzelt im Thale und kamen auch öfter auf die Haselstauden im Garten. Der erste erschien den 27. August, der letzte den 29. November.

Den 27. October erlegte ich ein sehr starkschmäbeliges Exemplar, das sehr an die nordischen Heher erinnert.

Die dünnschmäbligen Heher (var. leptorhyncha, R. Blas.), welche nach 1885 heuer wieder in grösserer Zahl in verschiedenen Provinzen Oesterr.-Ung. erschienen, zeigten sich hier nur sparsam. Ich sah 2 einzige Vögel dieser Form am 20. und 23. October, die ich auch erlegte. Beide waren im Verhältniss zu den dickschmäbligen sehr zutraulich und hatten nur Insectenreste im Magen.

**Dryocopus martius**, Linn. Ein am 7. Januar erlegtes ♀ besitzt im Flügel zwei aus demselben hervortretende doppelte Armschwingen. (Vgl. folgende pag.)

**Certhia familiaris var. brachyactyla**, Chr. L. Br. Bisher habe ich mich immer vergeblich nach dem graurückigen Baumläufer hier umgesehen; alle, welche mir in die Hände kamen, gehörten der typischen *C. familiaris* an, die häufig unsere Nadelwälder bewohnt und zur Herbst- und Winterszeit mit Meisen vereint in den Gärten erscheint. Den 13. November nun hörte ich durch das Fenster einen Baumläufer im Garten, der mir sofort durch seinen Ruf „Tit“, den er nicht rasch nach einander, sondern immer in verhältnissmässig längeren Pausen hören liess, auffiel. Als ich den Vogel mit dem Floberht heruntergeschossen hatte, hielt ich zu meiner Freude einen graurückigen Baumläufer in den Händen. Später, den 28. desselben Monats erlegte ich ein Paar und den 8. December ein ♂ gleichfalls im Garten. Der Vogel ist im Freien leicht durch seinen Ruf, in der Hand

durch seine graue — statt lohfarbe — Rücken- und schmutzigweisse — statt atlassweiss glänzende — Unterleibs-färbung zu erkennen.

**Tichodroma muraria**, Linn. Ueber eine abnorme Beobachtung — ich traf den Mauerläufer im Gebüsch hüpfend und dann einen Baum emporkletternd — berichtete ich in diesem Journal (XI. 1887, p. 169).

**Parus borealis var. alpestris**, Baill. Das erste bisher im Lande erlegte Exemplar schoss ich den 27. October in meinem Garten.

Diese Graumeise, welche den *Parus palustris*, L. im Gebirge ersetzt, unterscheidet sich von diesem hauptsächlich durch das bis zum Rücken sich erstreckende Schwarz der Kopfplatte (ohne bläulichen Schimmer), durch die weissen Wangen- und Halsseiten und durch die weissliche Säumung der Schwung- und Steuerfedern. Detaillierte Angaben behalte ich mir für später vor.

**Budytes flavus var. borealis**, Sundev. Mein Sohn Rudolf schoss den 26. August ein jüngeres ♂ auf einem frisch gepflügten Acker.

**Emberiza hortulana**, Linn. Fehlte in diesem Frühling, war aber im Herbst in kleinen Gesellschaften auf frisch bebauten Feldern zu sehen; so am 11. September in 6, am 13. in 3 und am 14. in 5 Exemplaren, wovon ich und mein Sohn Rudolf einige erlegten. Die alten ♂ liessen öfters ihren charakteristischen Gesang am Boden hören.

**Emberiza miliaria**. Nur einmal, den 3. November, in einem Paare auf einer gedüngten Wiese unter Goldammern angetroffen.

**Emberiza schoeniclus var. intermedia**, Mich. Den 6. November traf ich nach Schneefall ein Paar im Röhrriech des Baches, wo ich das ♂ schoss, das ♀ aber entkam. Bisher erhielt ich nur ein den 22. März 1883 zu Mauterndorf im Lungau erlegtes ♂.

**Charadrius pluvialis**, Linn. Den 15. November von 6 Uhr Abends bis den folgenden Tag  $\frac{1}{2}$  5 Uhr Früh hörte man bei starkem Schneegestöber von allen Seiten die Rufe von Goldregenpfeifern, welche in grosser Menge durchgezogen sein mussten. Ich bemerke ausdrücklich, dass es Goldregenpfeifer und nicht Brachschnepfen waren, da ich die Stimmen beider wohl unterscheide.

**Eudromias morinellus**, Linn. Laut gefälliger Bekanntheit Herrn Directors Dr. Alex. Petter erhielt das Museum Carolino Augustinum in Salzburg ein am 5. Mai auf der Schmittenhöhe bei Zell a. S. geschossenes ♀, das erste aus dem Lande herrührende Exemplar.

**Gallinago major**, Bp. Ein einziges Exemplar am 24. September auf dem bekannten Fundorte dieser Schmeppfe — einer unfern der Villa gelegenen Wiese — angetroffen und erlegt.

**Gallinago gallinula**, Linn. Das zweite Stück seit meinem Hiersein am 16. November nach Schneefall am Bachrande gefunden.

**Tringa alpina**, Linn. Den 9. September schoss mein Sohn Rudolf bei starkem Regen einen einzelnen jüngeren

Vogel auf einem geackerten Felde, längs dessen Furchen er lief. Ich selbst traf die Art hier noch nie.

**Lestris pomarina**, Temm. Im zweiten Drittel des Septembers wurde, wie mir Herr Director Dr. A. Petter mittheilt, ein Exemplar in Seeham bei Mattsee geschossen und an das Museum in Salzburg eingeliefert.

**Larus minutus**, Pall. Um dieselbe Zeit wie die vorhergehende wurden nach Herrn Director Dr. A. Petter mehrere Stücke der bei uns sehr seltenen Zwergmöve am Hintersee bei Faistenau erlegt und 1 Exemplar dem Salzburger Museum übergeben.

Villa Tannen Hof b. Hallein, im December 1887.

## Vögel von den Molukken, Neu-Guinea und umliegenden Inseln.

Gesammelt durch F. H. H. Guillemard. Excerpt aus: „The Cruise of the Marchesa to Kamtschatka and New-Guinea.“

Mitgetheilt von **Baron H. v. Rosenberg.**

### Vögel, gesammelt auf den Moluk- kischen Inseln.

*Cucunna leucogaster* Gm.  
*Haliastur intermedius* Gurney.  
*Tinnunculus moluccensis* Schleg.  
*Cacatua alba* Müll.  
*Tanygnathus megalorhynchus* Bodd.  
*Geoffroyus cyanicollis* S. Müll.  
„ *obiensis* Finsch.  
*Electus roratus* P. L. S. Müll.  
*Lorius domicella* Linn.  
„ *flavo-palliatus* Salvad.  
*Eos riciniata* Bechst.  
„ *insularis* Guillem.  
*Coriphilus placens* Temm.  
*Cuculus canoroides* S. Müll.  
*Nesocenter goliath* Forster.  
*Rhytidoceros plicatus* Penn.  
*Merops ornatus* Lath.  
*Alcedo moluccensis* Blyth.  
*Alyone pusilla* Temm.  
*Ceyx lepida* Temm.  
*Tanyptera margarethae* Heine.  
„ *obiensis* Salvad.  
„ *dea* Linn.  
*Haleyon diops* Temm.  
*Sauropatis saurophaga* Gould.  
„ *chloris* Bodd.  
„ *sancta* Vig. et Horsf.  
*Eurystomus orientalis* Linn.  
„ *azureus* G. R. Gr.  
*Macropteryx mystacea* Less.  
*Hirundo gutturalis* Scop.  
*Monarcha inornatus* Garn.  
„ *chalybeocephalus* Garn.  
*Sauloprocta melaleuca* Qu. et G.  
*Rhipidura obiensis* Salvad.  
*Graucalus magnirostris* Forster.  
*Campephaga obiensis* Salvad.  
*Lalage aurea* Temm.  
*Dicruropsis atrocaerulea* G. R. Gr.  
sp.  
*Pachycephala mentalis* Wall.  
„ *obiensis* Salvad.  
*Cinnyris auriceps* G. R. Gr.  
„ *frenatus* S. Müll.  
*Melitograis giloloensis* Temm.  
*Criniger chloris* Finsch.  
*Pitta maxima* Forster.  
„ *rufiventris* Heine.  
*Anthus gustavi* Swinh.  
*Erythrura trichroa* Kittl.  
*Calornis metallica* Temm.  
„ *obscura* Forster.  
*Corvus validissimus* Schleg.  
*Lycoorax obiensis* Bernst.

*Semioptera Wallacei* G. R. Gr.  
*Ptilopus superbus* Temm.  
„ *prasinorrhous* G. R. Gr.  
„ *monachus* Reinw.  
„ *ionogaster* Reinw.  
*Carpophaga myristicivora* Scop.  
„ *basilica* Sund.  
*Myristicivora bicolor* Scop.  
*Reinwardtaenas reinwardti* Temm.  
*Macropygia butchianensis* Wall.  
*Calaelas nicobarica* Linn.  
*Megapodius freycineti* Qu. et G.  
*Tringa albescens* Temm.  
*Numenius uropygialis* Gould.

### Vögel, gesammelt in Neu-Guinea und umliegenden Inseln.

#### Botanta.

*Astur torquatus*, Cuv.  
*Aprosmictus dorsalis*, Q. et G.  
*Geoffroyus pucherani*, B. p.  
*Electus pectoralis*, P. L. S. Müller.  
*Trichoglossus cyanogrammus*, Wagl.  
*Alyone lessoni*, Cass.  
*Alyone pusilla*, Temm.  
*Tanyptera galatea*, G. R. Gr.  
*Sauropatis sancta*, Vig. et Horsf.  
*Sauromarptis gaudichaudi*, Q. et G.  
*Eurystomus orientalis*, L.  
*Macropteryx mystacea*, Less.  
*Arses batantae*, Sharpe.  
*Sauloprocta meloleuca*, Q. et G.  
*Chibia carbonaria*, S. Müll.  
*Craecticus cassicus*, Bodd.  
*Colluricincla megarhyncha*, Q. et G.  
*Tropidorhynchus novae guineae*, Salv.  
*Pitta novae guineae*, Müll. et Schleg.  
*Pitta maekloti*, Temm.  
*Mino dumonti*, Less.  
*Mimeta striatus*, Q. et G.  
*Paradisea rubra*, Lacép.  
*Diphylloides wilsoni*, Cass.  
*Aeluraedus lucooides*, Temm.  
*Megaloprepia puella*, Less.  
*Carpophaga myristicivora*, Scop.  
*Carpophaga rufiventris*, Salvad.  
*Carpophaga pinon*, Q. et G.  
*Reinwardtaenas reinwardti*, Temm.  
*Aegialitis mongolica*, Pall.

#### Waigen.

*Haliastur girrenera*, Vieill.  
*Baza reinwardti*, Müll. et Schleg.  
*Microglossus aterrimus*, Gm.  
*Tanygnathus megalorhynchus*, Bodd.

*Aprosmictus dorsalis*, Q. et G.  
*Geoffroyus pucherani*, B. p.  
*Electus pectoralis*, P. L. S. Müll.  
*Lorius lory*, Linn.  
*Eos wallacei*, Finsch.  
*Trichoglossus cyanogrammus*, Wagl.  
*Coriphilus placens*, Temm.  
*Cuculus canoroides*, S. Müll.  
*Eudynamis rufiventris*, Less.  
*Rhytidoceros plicatus*, Penn.  
*Alyone pusilla*, Temm.  
*Ceyx solitaria*, Temm.  
*Tanyptera galatea*, G. R. Gr.  
*Sauropatis saurophaga*, Gould.  
*Sauropatis sancta*, Vig. et Horsf.  
*Syna torotoro*, Less.  
*Sauromarptis gaudichaudi*, Q. et G.  
*Melidora macrorhina*, Less.  
*Podargus papuensis*, Q. et G.  
*Podargus ocellatus*, Q. et G.  
*Macropteryx mystacea*, Less.  
*Peltops blainvillei*, Less. et Garn.  
*Monarcha gutturalis*, Garn.  
*Monarcha chalybeocephalus*, Garn.  
*Arses batantae*, Sharpe.  
*Sauloprocta meloleuca*, Q. et G.  
*Rhipidura setosa*, Q. et G.  
*Muscicapa griseosticta*, Swinh.  
*Paeclodryas hypoleuca*, G. R. Gr.  
*Graucalus magnirostris*, Forster.  
*Edolisoma melan.*, S. Müll.  
*Artamus leucogaster*, Valenc.  
*Chibia carbonaria*, S. Müll.  
*Craecticus cassicus*, Bodd.  
*Craecticus quoyi*, Less.  
*Rhaectus leucorhynchus*, G. R. Gr.  
*Colluricincla affinis*, G. R. Gr.  
*Cinnyris aspasiae*, Less.  
*Cinnyris frenatus*, S. Müll.  
*Dicaeum pectorale*, Müll. et Schleg.  
*Melilestes megarhynchus*, G. R. Gr.  
*Melilestes novae guineae*, Less.  
*Ptilotis analoga*, Rehb.  
*Ptilotis fusciventris*, Salvad.  
*Tropidorhynchus novae guineae*, Salvad.  
*Pitta maekloti*, Temm.  
*Calobates melanope*, Pall.  
*Mino dumonti*, Less.  
*Corvus orru*, Müll.  
*Manucodia atra*, Less.  
*Paradisea rubra*, Lacép.  
*Diphylloides wilsoni*, Cass.  
*Ptilopus pulchellus*, Temm.  
*Ptilopus humeralis*, Wall.  
*Ptilopus pectoralis*, Wagl.  
*Megaloprepia puella*, Less.  
*Carpophaga myristicivora*, Scop.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1888

Band/Volume: [012](#)

Autor(en)/Author(s): Tschusi zu Schmidhoffen Victor Ritter von

Artikel/Article: [Ornithologische Notizen aus Salzburg \(1887\). 10-11](#)